



Aufruf zum Ideenwettbewerb „Innovationen für die Region“

Initiative zur Entwicklung von StartUps, Innovationen und unternehmerischem Handeln im ländlichen Raum, „Innovationsforum BIGHub“, sucht Bewerber

Weßling/Dießeln am Ammersee, 10.01.2018 – **Die besten Ideen – innovativ, nützlich für die Region, mit unternehmerischer Motivation, sozial bzw. ökologisch verantwortungsvoll vorangetrieben, sucht das „Innovationforum BIGHub“ in einem jetzt gestarteten Wettbewerb. Bis zum 20. Februar sind Bewerbungen in den Kategorien „Junge Wilde“, „Neue Alte Hasen“ und „INNOvatoren“ gesucht. Die Themenbereiche sind frei wählbar. 15 Projekte werden ausgewählt. Diese werden bis zur Kür der drei Preisgeldgewinner (auf dem BIGHub StartUp-Festival am 15. & 16. Juni) kostenlos von erfahrenen Gründern sowie Experten des Strasczeg Center for Entrepreneurship (München) beraten, um ihre Ideen nachhaltig realisieren zu können.**

Der Ideenwettbewerb des Innovationsforums BIGHub wurde in den drei Kategorien „Junge Wilde“, „Neue Alte Hasen“ und „INNOvatoren“ ausgelobt. Bei „Junge Wilde“ wird die beste unternehmerische Geschäftsidee von jungen Menschen, „die unverbraucht und frisch an die Lösung vorhandener bzw. neu erkannter Herausforderungen in der Region gehen“, prämiert. Bei „Neue Alte Hasen“ wird die beste unternehmerische Geschäftsidee zur Lösung vorhandener bzw. neu erkannter Herausforderungen durch Personen gesucht, die „bereits einen beruflichen Weg als Angestellte oder Selbständige/Freiberufler gegangen sind und die auf dieser Basis noch einmal etwas Neues unternehmen wollen“. Bei „INNOvatoren“ schließlich geht es um „Ideen von innen“: Prämiert wird die beste unternehmerische Geschäftsidee zur Lösung vorhandener bzw. neu erkannter Probleme in einem Unternehmen bzw. in einer kommunalen Verwaltung der Region durch dort tätige Personen.

Weitere Sonderpreise für eingereichte Ideen für spezielle Zielgruppen oder Themenbereiche sind durch Jury-Entscheid möglich.

Bewerben können sich Personen mit Ideen und Projekten, die mit unternehmerischer Motivation vorangetrieben werden. Die Bewerber bzw. Teams sollen einen persönlichen Bezug zur BIGHub-Region haben. Diese umfasst die Landkreise Bad-Tölz-Wolfratshausen, Fürstenfeldbruck, Garmisch-Partenkirchen, Landsberg am Lech, Miesbach, Starnberg und Weilheim-Schongau. Ausschlaggebende Kriterien bei der Preisvergabe sind Innovationsgrad, verantwortungsvoller unternehmerischer Gehalt (sozial, ökologisch) sowie der Nutzen für die Region. Die Themenbereiche für die Ideen und Projekte sind frei wählbar, in keiner Weise vorgegeben. Die Initiatoren sehen jedoch in der Region großes Potenzial für neue Ideen bei: Alter & Demographie; Alternative Energien; Bildungswirtschaft; Dienstleistungen & Handel; Digitalisierung; Gesundheitswesen; Hightech & IT; Kreativwirtschaft; Land-, Forstwirtschaft, Fischerei; Lebensmittelproduktion; Mobilität; Ökologie; Soziale Innovationen; Tourismuswirtschaft.

Die Ausschreibung mit Teilnahmebedingungen und weiteren Informationen ist auf der BIGHub-Website online unter: <http://bighub.eu/ideenwettbewerb/>. Die Bewerbungsunterlagen sind bis 20. Februar 2018, 23.59 Uhr, einzureichen. Bewerbungen können an bighub@ammersee-denkerhaus.de per E-Mail eingereicht werden. Die Unterlagen sollen beinhalten:

- Aussagekräftige Darstellungen der Projektidee: z.B. ausformulierte Ideenskizze (max. 6 Seiten, Video oder Präsentation möglich), Name des Projekts, Beschreibung der Idee, des innovativen Charakters, des Kundennutzens; Überlegungen zur Wirtschaftlichkeit sowie die weitere Planung;
- Kurzlebensläufe aller an der Bewerbung Beteiligten.

Aus allen Bewerbungen wählt der BIGHub-Steuerkreis bis zum 3. März bis zu 15 Projekte aus. Alle nominierten Projekte bekommen bis zur Kür der Sieger am 15./16. Juni 2018 eine mehrmonatige kostenlose Unterstützung und Beratung zur nachhaltigen Realisierung ihres Projekts durch erfahrene regionale Gründer und Experten des renommierten Strascheg Center for Entrepreneurship (München). Alle Teilnehmer erhalten ein persönliches Beratungsgespräch als qualifiziertes Feedback zu ihrer Geschäftsidee. Die Erstplatzierten jeder Kategorie erhalten auf dem Startup-Festival ein Preisgeld.

KONTAKT für Fragen zu Geschäftsideen, Projekten und zur Einreichung:

Innovationsforum BIGHub

Ammersee Denkerhaus – Coworking Space

Sonnenstr. 1, 86911 Diessen

Info: <http://bighub.eu/ideenwettbewerb/> Kontakt: bighub@ammersee-denkerhaus.de

In Dießen am Ammersee ist ein vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördertes Projekt gestartet: Das „Innovationsforum BIGHub“ soll zur Entwicklung einer Innovations- und Gründerszene im ländlichen Raum – das Gebiet umfasst den südwestlichen Teil des Ballungsraums München bis in den Landkreis Garmisch-Partenkirchen – beitragen. Die Initiatoren von der Ammersee Denkerhaus Genossenschaft, die mit dem „Ammersee Denkerhaus“ in Dießen 2013 das erste Coworking Space auf dem Lande erfolgreich gestartet hatte, haben eine Anschubförderung von Oktober 2017 bis Juni 2018 bewilligt bekommen.

Medien-Kontakt:

Hans-Peter Sander, E-Mail: hp.sander@ammersee-denkerhaus.de,
Tel.: 0176 63 722 680



Das Innovationsforum BIGHub wird gefördert vom
Bundesministerium für Bildung und Forschung.